



Deutsche Waldjugend Landesverband Hessen e.V.
der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

Verschwiegenheitserklärung

Die gesetzlichen Vorschriften verlangen, dass persönliche Daten so behandelt werden, dass derjenige um den es geht sicher ist. Das heißt, dass er/sie sich darauf verlassen kann, dass seine/ihre Daten vertraulich behandelt werden. Du darfst persönliche Daten anderer daher nicht ohne deren Erlaubnis speichern, benutzen oder weitergeben.

Bei der Einsicht der Führungszeugnisse erfährst du unter Umständen sehr persönliche Dinge über andere. Jeder der dir ein Führungszeugnis zeigt, gibt dir auch eine Einverständniserklärung zur Speicherung von

- seinem Namen,
- dem Ausstellungsdatum des Führungszeugnisses,
- dem Datum der Einsicht
- und der Information, dass keine Einträge im Sinne des § 72a Abs. 1 Satz 1 SGB VIII vorliegen.

Dies sind die einzigen Daten die du auf den entsprechenden Formularen festhalten und an den Dokumentationsbeauftragten weitergeben darfst. Alles andere behältst du für dich. Auch darfst du dir von diesen Unterlagen keine Kopien machen und deine Notizen nicht offen rumliegen lassen.

Wenn du gegen die Datenschutzvorschriften verstößt kann es zu Geldstrafe oder Gefängnis führen. Entsteht jemandem ein Schaden weil du unzuverlässig mit den Daten umgegangen bist, dann kann derjenige Schadensersatz von dir verlangen.

Deine Verpflichtung zur Verschwiegenheit bleibt auch bestehen, wenn du nicht mehr Horstleiter/-in oder Verantwortliche/-r bist oder auch nicht mehr Mitglied der Waldjugend. Sie gilt für immer.

Ich, _____ erkläre mich dazu bereit, die Datenschutzvorschriften einzuhalten und mit allen Daten entsprechend vertraulich umzugehen.

Ort/Datum

Unterschrift

Ggf. Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten